

'Agnes'

Mfrk. Prosalegende.

Von den zahlreichen dt.A.-Prosalegenden wurde bisher nur diese mfrk. Vita näher untersucht; überliefert ist sie in der Hs. 645 der Neustädter Gymnasialbibl., Prag (aus dem Trierer Raum; heutiger Aufbewahrungsort unbekannt). Hauptquelle ist die 'Vita S. Agnetis', Auctore S. Ambrosio (AASS Ian. II [1734], S. 351–354). Z. 720 bis 746 (Ring-Mirakel) folgt der 'Legenda aurea' (→ Jacobus de Voragine). Für Z. 747–1041 konnte STROHSCHNEIDER keine Quelle ermitteln. Die Übers. folgt ihren Vorlagen zumeist wortgetreu.

Literatur. J. STROHSCHNEIDER, Eine mfrk. Agnes-Legende, Progr. Prag 1891, S. 1–38 (hier auch ein Abdruck der Legende mit den lat. Quellen).

WERNER WILLIAMS-KRAPP